

Veranstaltung Nr. 20/04/161

Das Miteinander der Generationen: Konflikte und Potenziale

- Zielgruppe:** Migrantinnen und Migranten, Neubürgerinnen und Neubürger und alle Interessierten
- Termin:** Montag, 13. April 2020 – Sonntag, 19. April 2020
- Tagungsort:** Naturfreundehaus Teutoburg, Detmolder Straße 738, 33699 Bielefeld
- Tagungsleitung:** Nadine Klocke, Sozialpädagogin, Erzieherin
- Tagungsgebühren:** 140,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Familienstrukturen unterlagen in den letzten Jahrzehnten in der Bundesrepublik einem starken Wandel. Die tradierten Rollenmodelle, in denen sich Mütter als Hausfrauen um den Haushalt und die Erziehung der Kinder kümmerten und Väter als Versorger und Familienoberhaupt arbeiten gingen, sind nahezu non-existent. Großfamilien, in denen Großeltern bei der Betreuung der Kinder halfen, entwickelten sich zunehmend auseinander. Sie wichen Patchworkfamilien und Familien, in denen beide Elternteile berufstätig sind oder ein Elternteil allein erzieht und deren Kinder zum großen Teil in Kindertageseinrichtungen betreut werden.

Für Menschen mit Migrationshintergrund kann es eine große Herausforderung darstellen, sich diesen Wirklichkeiten in Deutschland zu stellen, da sie oftmals von ihren eigenen Wertevorstellungen und autobiografischen Erfahrungen hinsichtlich des Zusammenlebens von Familien abweichen müssen. Daraus resultierend suchen eingewanderte Familien stärker als andere Familien nicht nur nach einer Antwort bezüglich der Generationsbeziehungen, sondern auch nach ihren Identitätsfragen. Sie stehen zwischen zwei Kulturen und der Herausforderung, Erziehungsvorstellungen und Familienleben in einem neuen Umfeld neu zu verorten.

Gute Beziehungen zwischen den Familiengenerationen sind ein hohes Gut in einer Gesellschaft. Sie zu bewahren, ist angesichts der demografischen Entwicklung ein wichtiges politisches Ziel. Das Seminar soll dazu beitragen, indem es sozialwissenschaftliches Wissen über Generationenverhältnisse in einer verständlichen Form bereitstellt, um mit den Anforderungen einer sich wandelnden familiären Wirklichkeit umzugehen.

Ziele:

Ziel der Veranstaltung ist, sich mit den Herausforderungen der modernen Lebensweise und Tradition auseinanderzusetzen, neue Impulse für die Entfaltung des Selbsthilfepotentials und der Partizipation zu geben, damit Kultur- und Mentalitätsunterschiede sowie die mitgebrachten und nichterfüllten Erwartungen und Verhaltensregeln nicht zu einer gesellschaftlichen Ausgrenzung führen.

Ablauf:

Montag, 13. April 2020

| | | | |
|-------|-------|-------|---|
| bis | 16.00 | Uhr | Anreise |
| | 16.15 | Uhr | Begrüßung der Teilnehmenden |
| 16.30 | - | 18.00 | Uhr |
| | | | Nadine Klocke Einführung in die Thematik und Vorgehensweise Kennenlernen „Wer gehört zu meiner Familie“? <i>Vorstellrunde, Kennenlernen der Teilnehmenden</i> |
| | 18.00 | Uhr | Abendessen |
| 19.00 | - | 20.30 | Uhr |
| | | | Nadine Klocke Was heißt Familie für mich? Familienleben in Deutschland – Ist das anders als in meinem Herkunftsland? <i>Partnerinterview, Austausch im Plenum</i> |

Dienstag, 14. April 2020

| | | | |
|-------|-------|-------|--|
| | 8.00 | Uhr | Frühstück |
| 8.45 | - | 10.15 | Uhr |
| | | | Nadine Klocke Jede(r) einzeln und alle zusammen – Rollen, Funktionen und Zusammenleben in der Familie <i>Kleingruppenarbeit</i> |
| 10.30 | - | 12.00 | Uhr |
| | | | Nadine Klocke Jede(r) einzeln und alle zusammen – Rollen, Funktionen und Zusammenleben in der Familie <i>Auswertung der Kleingruppenarbeit im Plenum</i> |
| | 12.00 | Uhr | Mittagessen |
| | 14.00 | Uhr | Kaffee |
| 14.30 | - | 16.00 | Uhr |
| | | | Nadine Klocke Demografischer Wandel – Herausforderungen und Diskussionen in der Gesellschaft <i>Vortrag, Austausch über eigene Erfahrungen</i> |

- 16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke
Fortsetzung: Demografischer Wandel – Herausforderungen und
Diskussionen in der Gesellschaft
Impulsreferat, Austausch über eigene Erfahrungen
- 18.00 Uhr Abendessen

Mittwoch, 15. April 2020

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Nadine Klocke
Familienpolitik in Deutschland – ein historischer Einblick
Referat, Diskussion im Plenum
- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke
Familienpolitik in Deutschland – aktuelle Entwicklungen und ihr Einfluss
auf das Zusammenleben von Familien
Referat, Diskussion im Plenum
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Nadine Klocke
Lebenswelten – In welchen typischen Lebenslagen befinden sich
Vertreterinnen und Vertreter der älteren und jüngeren Generation
gegenwärtig?
Brainstorming im Plenum
- 16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke
Familien in Deutschland – aktuelle Lebensformen
Medienbeitrag, Diskussion im Plenum
- 18.00 Uhr Abendessen

Donnerstag, 16. April 2020

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Nadine Klocke
Meine Werte, deine Werte, unsere Werte - Der Umgang mit meinen
Werten im Kontext des Wertewandels in der Gesellschaft
Kleingruppenarbeit

- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke
Fortsetzung: Meine Werte, deine Werte, unsere Werte - Der Umgang mit meinen Werten im Kontext des Wertewandels in der Gesellschaft
Auswertung der Kleingruppenarbeit im Plenum
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Nadine Klocke
Erziehungswirklichkeiten in Deutschland
Vortrag und Diskussion
- 16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke
Erziehungswirklichkeiten in Deutschland – Unterschiedliche Rollen aus verschiedenen Perspektiven betrachtet
Diskussion im Plenum
- 18.00 Uhr Abendessen

Freitag, 17. April 2020

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Nadine Klocke
Demografische Entwicklung und Wandel der Pflege – Pflegemodelle und Leistungen der Pflegeversicherung – persönliche Erfahrungen
Walk to talk, Blitzlichttrunde im Plenum
- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke
Demografische Entwicklung und Wandel der Pflege – Pflegemodelle und Leistungen der Pflegeversicherung
Vortrag, Diskussion im Plenum
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Nadine Klocke
Digitalisierung und ihre Auswirkungen auf die jeweilige Generation sowie das Miteinander
Impulsreferat, Diskussion im Plenum

- 16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke
Fortsetzung: Digitalisierung und ihre Auswirkungen auf die jeweilige
Generation sowie das Miteinander
Impulsreferat, Diskussion im Plenum
- 18.00 Uhr Abendessen

Samstag, 18. April 2020

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Nadine Klocke
Seniorenarbeit in Deutschland – Gesellschaftliche Partizipation
Impulsreferat, Diskussion im Plenum
- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke
Zusammenleben der Generationen - Projekte
Medienbeitrag
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Nadine Klocke
Bestehende Möglichkeiten der Partizipation in meinem Heimatort
Internetrecherche, Flüstergruppen
- 16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke
Fortsetzung: Bestehende Möglichkeiten der Partizipation in meinem
Heimatort
Auswertung im Plenum
- 18.00 Uhr Abendessen

Sonntag, 19. April 2020

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Nadine Klocke
Entwicklung eigener Projekte möglicher Partizipation unter
Berücksichtigung der eigenen Fähigkeiten, Stärken und Ressourcen
Ressourcenaufstellung, Gruppenarbeit

- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke
Fortsetzung: Entwicklung eigener Projekte möglicher Partizipation unter Berücksichtigung der eigenen Fähigkeiten, Stärken und Ressourcen
Vorstellen der Gruppenarbeit und Diskussion im Plenum
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.30 - 15.00 Uhr Nadine Klocke
Seminauswertung, Aufarbeitung offener Fragen
- 15.00 Uhr Kaffee
danach Abreise

Veranstalter:

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.
Am Lehmstich 15
33813 Oerlinghausen
Tel.: 0 52 02 / 91 65-0
Fax: 0 52 02 / 92 398 - 200
info@st-hedwigshaus.de
www.st-hedwigshaus.de

Einlassvorbehalt:

Die Veranstalter behalten sich vor von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer (neo-)nazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.